

Betreute Qualifikationsarbeiten (Stand: Oktober 2024)

Dissertationen

als Erstbetreuer

- 3) Cora Kleesiek „...was ich in mir fand, nachdem ich begonnen hatte, draußen zu suchen.“ Erfahrungen und Konzeptionen des Selbst durch Weit- und Fernwanderungen (Promotion/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, seit Dezember 2021, Zweitbetreuerin: PD Dr. Anne Dippel, Braunschweig)
- 2) Aila Özvegyi Schwarzes Gold und schillernde Sammlungen. Das Museum der Kulturen Basel innerhalb der globalen Petroleumscape (Promotion/Kulturanthropologie, Universität Basel, Zweitbetreuer: Prof. Dr. Corey D. Ross, seit November 2022)
- 1) Tabea Buri Wie die Dinge zusammenkamen. Die europäische Sammlung im Museum der Kulturen Basel 1900–1936 (Promotion im Fach Kulturanthropologie, Universität Basel, Zweitbetreuer: Prof. Dr. Martin Lengwiler, Promotionsexamen am 23. Oktober 2023, als Monografie erschienen bei 2024 bei Schwabe-Verlag Basel (<https://schwabe.ch/Tabea-Buri-Wie-die-Dinge-zusammenkamen-978-3-7965-5002-7#bibliographical-data>))

als Korreferent/Zweitbetreuer

- 4) Magdalena Bucher Berge in Bewegung. Gehen und Erzählen in Bergwelten (Promotion/Kulturanthropologie, Universität Basel, Erstbetreuer: Prof. Dr. Alain Müller)
- 3) Birgit Huber Partizipative Wissenspraktiken in analogen und digitalen Bildarchiven am Beispiel der Sammlung «Atlas der Schweizer Volkskunde (ASV)» (Promotion/Kulturanthropologie, Universität Basel, Erstbetreuer: Prof. Dr. Walter Leimgruber)

- 2) Saskia Klaassen Nägeli Private Fotografie als visuelles Gedächtnis von Lebensgeschichte (Promotion/Kulturanthropologie, Universität Basel, Erstbetreuer: Prof. Dr. Walter Leimgruber)
- 1) Hannah Kanz Offline-Sein. Eine Ethnographie von Praktiken der Entnetzung (Promotion/Empirische Kulturwissenschaft, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Erstbetreuer: Prof. Dr. Timo Heimerdinger, eingereicht im Mai 2024, laufendes Promotionsverfahren)

Master-Arbeiten

- 22) Regina Ortner Konsum und Alltag (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 21) Ann-Sophie Aue Kulturhistorischer Lebensraum Kaunertal. Von Bergbauernhöfen zur Tourismusdestination (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 20) Andreas Ludwig Mission, Tirol und das Innsbrucker Afrika-Institut (MA/Geschichte, Universität Innsbruck, Mitbetreuer: Ass.-Prof. Dr. Eric Burton, laufend)
- 19) Franziska Niederkofler Alternativ-Kultur in Bruneck (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 18) Katharina Gruber Iss einfach den oberen Teil vom Kuchen?! Erkundungen zur posthumanen Stofflichkeit von Gluten, dessen Sichtbarkeiten und Alltäglichkeiten (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 17) Eva Kurzemann Straße findet Stadt. Ein ethnografischer Spaziergang durch die Fohrenburgerstraße in Bludenz (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 16) Laura Kogler Museum inklusiv – Strategien für die Umsetzung einer inklusiven Ausstellung im Regionalmuseum Turmmuseum Oetz (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 15) Elisabeth Waldhart Nichts als Müll? Wie Archäolog*innen und rezenter Müll die Biographie einer Ruine schreiben (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)

- 14) Marina Mearelli Zu-Fuß-Gehen in Bologna als Fallbeispiel von Räumlichkeiten eines urbanen Netzwerks (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 13) Arlette Graf «Heute ist alles anders.» Eine ethnografische Studie zur Herstellung von Alltag mit Demenz (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, August 2024)
- 12) Alexander Profanter Eine ethnographische Ökologie der Ontogenese. Der Rapoldipark als biosoziales Geflecht (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Mitbetreuerin: Dr. Oliwia Murawska, Januar 2023)
- 11) Anna Schöpf-Wibmer Grenzen-lose Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch Migrant:innen. Ethnografische Annäherungen (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Dezember 2022)
- 10) Luca Plattner Raum für Möglichkeiten. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf Leerstandsaktivierung im Raum Innsbruck (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Januar 2022)
- 9) Manuela Rathmayer Fachgeschichte aus dem Zettelkasten: Legitimationsstrategien von Wissenschaftlichkeit am Beispiel des Atlas der deutschen Volkskunde (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, November 2020)
- 8) Paul Csillag Absolutely Barbaric! Die Wikinger als Erben des Germanenmythos (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Juni 2020)
- 7) Teresa Weber Subjekte der Wildnis. Ethnographische Annäherungen an ein Überleben zwischen Symbolischem und Realem (MA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, September 2018)
- 6) Remo Sidler Die Planung der Stadt Luzern und Agglomerationsgemeinden 1946-1957: Progression dank Organisation oder Paralyse durch Analyse? (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2016)
- 5) Aleksandra Bruni Überwachen, Strafen, Bilden: Eine Analyse des Erziehungsleitbildes der Basler Mission unter der Führung von Inspektor Joseph Josenhans (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2016)
- 4) Anja Hammerich Das Warmbächli – jetzt und in Zukunft. Von Visionen, deren Realisierung und Chancen im Hinblick auf ein genossenschaftliches Wohnprojekt (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2016)

- 3) Elisa Nanina Frank Kulturelle Praxis „Raumplanung“. Eine akteurszentrierte Untersuchung im Urner Talboden (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2015)
- 2) Judith Schläppi Vaterwerden und Vatersein in der Schweiz. Eine kulturwissenschaftliche Untersuchung zum Doing Fatherhood im Übergang zur (Adoptiv-)Vaterschaft (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2015)
- 1) Sandra Baumann Das Rotlichtmilieu Basel. Eine kulturanthropologische Situationsanalyse. Stellungnahmen von Experten des Netzwerkes zu Problemfeldern im Milieu (MA/Kulturanthropologie, Universität Basel, 2014)

Bachelor-Arbeiten

- 20) Nina Kirchler Zwischen Unwissenheit und Tabu. Sexuelle Bildung in Südtirols Schulen (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Oktober 2024)
- 19) Sarah Vonmetz Krankheitsvorstellungen und Legitimierung von Krankheit: gesellschaftliche Umgangsweisen mit der (Un-)Sichtbarkeit alltagseinschränkender Krankheitssymptome der Multiplen Sklerose (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 18) Wiktoria Wegiel Tiroler Plakatkunst aus ethnologischer Perspektive (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 17) Lea Zaletel Aushandlungen von Geschlecht bei den Fasnachtshexen im Inntal (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 16) Lara Eder Masken und Performanz bei den «Tuifeln» (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 15) Ida Weigele Funkenfeuer im schwäbisch-alemannischen Raum. Perspektiven auf Kulturerbe im Alltag (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, laufend)
- 14) Christa Jäger Gletscher im Wandel. Eine kulturwissenschaftliche Analyse der Hochgebirgsforschung von Glaziolog:innen (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Mitbetreuer:in: Ass.-Prof. Dr. Bernhard Fuchs, Februar 2024)

- 13) Regina Ortner Sprache und Rassismus: Eine Auseinandersetzung mit diskriminierenden Bezeichnungen im Tourismus und in Unternehmen (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, März 2023)
- 12) Hannah Priß Skateboarding im Spannungsfeld von Bewegungskultur und Konfliktpotential – Raumeignung durch Skater*innen am Beispiel des Innsbrucker Landhausplatzes (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, April 2022)
- 11) Alexandra Thaler Zwischen Erniedrigung und Selbstverwirklichung. Bedeutung der vermeintlich misogynen Verortung des Weiblichen in die Sphäre der Tiere (BA/Europäische Ethnologie, Mitbetreuerin: Priv.-Doz. Dr. Marion Näser-Lather, Universität Innsbruck, November 2021)
- 10) Anna Larl Wie zeichnet man Volkstänze auf? Formen der Wissensproduktion und -tradierung im Kontext der österreichischen Volkstanzbewegung bis 1938 – illustriert am Beispiel Raimund Zoders (1882-1963) und Karl Horaks (1908-1992) (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, November 2021)
- 9) Hannah Lindenthal Von Babyelefanten in engen Straßen. Urban-anthropologische Analyse unterschiedlicher Perspektiven des Abstandhaltens im städtischen Raum (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Oktober 2021)
- 8) Katharina Gruber Auf der Suche nach Exarchia. Zur Eigenlogik eines Athener Stadtteils (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, September 2021)
- 7) Paul Braitenberg Militär und Gaming: Bedeutungszuschreibungen und Wahrnehmungen von Militär und Krieg im Medium Computerspiel (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Januar 2021)
- 6) Lisa Hartge Snow, Skate, Surf - Eine stadthanthropologische Analyse der Auswirkungen, Reziprozität und Entwicklung der Board-Szene in und mit Innsbruck (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, September 2020)
- 5) Verena Walther Campobello. Räumlichkeit einer migrantischen Zeltstadt (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, März 2020)
- 4) Agnes Hämmerle „Du bist scheiße Zigeuner“. Vergleich der Selbstdarstellung der Roma-Volksgruppe und deren Fremdwahrnehmung und Präsentation in Vor-

- arlberger Medien (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, Mai 2019)
- 3) Franziska Völlner Das Spix-Museum 2.0. Ansätze, Ziele und Methoden anlässlich der Neukonzeption des Spix-Museums in Höchststadt a.d. Aisch (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, April 2019)
- 2) Nadine Müller Die Anonymen Alkoholiker. Wir tranken, um frei zu werden und wurden abhängig (BA/Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck, März 2019)
- 1) Rahel Zimmermann Die Entwicklung und Auswirkung der Tourismuskritik am Beispiel der Sommerfrische: Tourismuskritik im 19. und 20. Jahrhundert (BA/Geschichtswissenschaft, Fachhochschule Nordwestschweiz, 2013)